



Berlin, im Oktober 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir blicken auf eine langjährige Zusammenarbeit im Varzellensentinel zurück, die das Deutsche Grüne Kreuz (DGK) und das Robert Koch-Institut (RKI) in der Arbeitsgemeinschaft Varizellen (AGV) nur gemeinsam mit Ihnen so erfolgreich gestalten konnten.

Ab Oktober 2011 überführen wir nun wie angekündigt die Erhebung von Varizellen- und Herpes zoster-Erkrankungen vom DGK an das RKI.

Für Sie ändern sich dadurch nur die Fax-Nummer, an die Sie Ihre Monatsmeldungen und Einzelfallbögen schicken, sowie die Ansprechpartner:

Bitte senden Sie alle Meldebögen, die **Varizellen- oder Herpes zoster-Erkrankungen ab 1. Oktober 2011 (Datum der Erstkonsultation)** betreffen, an die folgende **Fax-Nr**

030 18 10 754 3481

Bitte benutzen Sie für Ihre Meldungen weiterhin die vorhandenen Meldebögen.

Bei Rückfragen stehen Ihnen als Ansprechpartner in der AGV Geschäftsstelle des Robert Koch Instituts zur Verfügung

AGV Geschäftsstelle

Dr. Anette Siedler ☎ 030 18754 3452 Marion Marx ☎ 030 18754 3481

DGZ-Ring 1, 13086 Berlin

E-mail-Postfach agv@rki.de

Ansprechpartner und Faxnummer beim DGK sind noch bis zum 31.3.2012 unter den bisherigen Kontaktdaten zu erreichen. Den Internetauftritt der AGV (einschl. Meldebögen und Monatsberichte) finden Sie ebenfalls weiterhin unter www.agmv.de

Als Varizellen-Meldepraxis steht Ihnen die Möglichkeit zur Verfügung, eine **kostenlose Laboruntersuchung** bei der Diagnose „**Varizellen bei Geimpften**“ bzw. „**Herpes zoster bei Geimpften**“ beim Robert Koch-Institut anzufordern. Bitte senden Sie Patientenproben immer zusammen mit dem Einzelfallmeldebogen als Laborbegleitschein an:

Dr. Bernhard Ehlers ; FG 12

☎ 030 18 754 2347

E-Mail ehlersb@rki.de

Nordufer 20, 13353 Berlin

Wenn der Einzelfallbogen mit der Probe zusammen eingeschickt wurde, ist eine zusätzliche Einsendung dieses Bogens an die AGV-Geschäftsstelle nicht mehr notwendig. Mit dem Laborbefund erhalten Sie auch ein neues Röhrchen mit Abstrichtupfer.

Alle weiteren Meldemodalitäten bleiben für Sie unverändert.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass das Vorgehen des RKI bei der Datenerhebung im Rahmen der AGV vom Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit geprüft und als datenschutzrechtlich unbedenklich eingestuft wurde. Für Ihre Patienten haben wir ein Informationsblatt vorbereitet, das über die Krankheit sowie über Ihr Engagement im AGV-Sentinel informiert und das Sie Ihren Patienten mit Varizellen oder Herpes zoster übergeben können. Weitere Informationsblätter können Sie gern anfordern oder von der Internetseite der AGV unter www.agmv.de herunterladen.

Wenn Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung und bedanken uns herzlich für Ihre bisherige und die weitere Unterstützung bei diesem Projekt.

Mit freundlichen Grüßen

Für das RKI:


 Dr. Anette Siedler

Für das DGK:


 Dr. Andrea Grüber